

Geltungsbereich

Diese Arbeitsanweisung regelt die regelmäßige Überprüfung des Leitwertmessgeräts.
Prüfintervall 3 Monate.

Verantwortung

Für die Überprüfung der Prüf- und Messmittel ist der Leiter Entgratung, oder dessen im Bereich vertretender Facharbeiter, verantwortlich.

Umfang

1. Das Leitwertmessgerät wird zur regelmäßigen Überprüfung der Badqualität an der LPW-Reinigungsanlage und zur Überprüfung der Osmoseanlage verwendet.
2. Die fällige Überprüfung wird in der Prüfmittelverwaltung / Knet aufgeführt.
3. Zur Überprüfung muss eine neue Packung der Kalibrierlösung M10031 verwendet werden. Diese befindet sich im Schrank hinter der Reinigungsanlage.
4. Die Kalibrierlösung muss auf $25^{\circ}\text{C} \pm 0,5^{\circ}\text{C}$ erwärmt werden. Temperatur zeigt das Leitwertmessgerät durch Drücken der on/off Taste an. Zum Erwärmen den Beutel in der Hand halten um die Flüssigkeit zu erwärmen oder unter kaltes Wasser halten um sie abzukühlen. Temperatur sollte über 30 Sekunden konstant bleiben.

Achtung! Die Temperatur muss die 25° haben weil unser Gerät die Temperatur verrechnet und somit bei der Kalibrierung ein verfälschtes Ergebnis entsteht.



5. Messsonde in Kalibrierlösung tauchen. Bei einer Temperatur 25° sollte der Leitwert von $1413 \mu\text{S}/\text{cm} \pm 20$ erreicht werden. Sollte hier eine Abweichung vorhanden sein muss dies laut Bedienungsanleitung neu justiert werden.



6. Die Prüfung muss im Knet bestätigt werden.